

# Lehrerbildung "revolutionieren"!

**Beitrag von „unag“ vom 15. April 2009 15:07**

Nun gut, ich sehe es ein, dass es sehr schwer ist, gegenüber der lehrerbeherrschenden wiss. [Pädagogik](#)/Didaktik euch von nötigen Reformen zu überzeugen, die ein viel besseres Bildungsniveau erbringen könnten. So verschoben können meine pädagogischen Ansätze im Zusammenhang mit meinem Lehrbuch gar nicht sein, wenn, wie oben beschrieben, meine Schüler in 3 Monaten eine große Leistungssteigerung bringen und dann ohne weitere Hilfe (nur mit dem Lehrbuch arbeitend) dann immer besser werden, wofür andere Lehrer 2-3 Jahre brauchen!?

unag